

G7-Gipfel in Krün: Obama eingeladen zum legendären Weißwurstfrühstück!

Am 7. Juni 2025 lädt Krün zum G7-Weißwurstfrühstück, mit Gästen wie Obama. Erinnerungen an den Gipfel 2015.



Krün, Deutschland - Am 7. Juni 2025 findet ein G7-Klassentreffen in Krün statt, genau zehn Jahre nach dem G7-Gipfel im Schloss Elmau, der am 7. und 8. Juni 2015 stattfand. Bei diesem historischen Gipfel waren unter anderem Präsident Barack Obama und Kanzlerin Angela Merkel prominent vertreten. **tz.de** berichtet, dass die Veranstaltung am Dorfplatz beginnt und die Vorbereitungen bereits in vollem Gange sind.

Thomas Schwarzenberger, der Bürgermeister von Krün, der seit 2002 im Amt ist, hat eingeladen. Die Einladung an Barack Obama gestaltet sich jedoch als schwierig, da keine aktuelle Adresse vorliegt. Unterstützung erhält die Gemeinde vom amerikanischen Konsulat in München. Angela Merkel hat zwar

ihre Teilnahme abgesagt, sich jedoch positiv über die Einladung geäußert. Voraussichtlich werden auch Bayerns Ministerpräsident Markus Söder und Innenminister Joachim Herrmann nicht anwesend sein. Bundes-Innenminister Alexander Dobrindt könnte jedoch teilnehmen, da er am selben Tag seinen Geburtstag feiert.

Eine Rückkehr zu früheren Traditionen

Das G7-Treffen wird von einem Weißwurstfrühstück begleitet, das an die gemeinsame Zeit von Obama und Merkel während ihres Besuchs 2015 erinnert. Bei diesem ereignisreichen Treffen trank Obama Weißbier aus einem Karg-Glas, obwohl er alkoholfreies Bier bevorzugte. In der Aufregung um die bevorstehenden Ereignisse wird die Mittenwalder Metzgerei Rieder für die Verpflegung sorgen, während die Brauerei Karg aus Murnau für das Bier verantwortlich ist. Eine Blaskapelle und Alphornbläser werden ebenfalls auftreten, um die festliche Atmosphäre zu unterstreichen.

Die Stadt Krün erinnert sich gerne an den G7-Gipfel von 2015 zurück, bei dem wichtige Themen wie die Abkehr von fossilen Brennstoffen und die Unterstützung für die Ukraine auf der Agenda standen. Die Weltpolitik hat sich seitdem erheblich verändert, und der neue Gipfel wird sicherlich im Schatten aktueller globaler Krisen stehen.

Sicherheitsvorkehrungen und Proteste

Die Sicherheitsvorkehrungen rund um den G7-Gipfel sind bedenklich. Rund 18.000 Polizistinnen und Polizisten werden zwischen dem Flughafen München und Schloss Elmau im Einsatz sein. **br.de** informiert über umfangreiche Kontrollen an 70 Grenzübergängen von Österreich nach Bayern, um gewalttätige Demonstranten abzuhalten.

Weitere Proteste gegen die Klimakrise und den Krieg in der Ukraine sind bereits angekündigt. Ein Protestcamp in der Nähe

des Tagungshotels wurde genehmigt, und eine Großdemo in München fand bereits statt. Zudem gibt es Berichte über eine Zerstörung von Mannschaftsbusse der Bundespolizei durch mutmaßliche Brandanschläge. Die Lage erfordert eine mobile Justizstation mit 50 Arrestzellen, um direkt auf mögliche Vorfälle reagieren zu können.

Insgesamt wird das G7-Klassentreffen in Krün nicht nur ein Rückblick auf vergangene Themen und Beziehungen zwischen den Staatsführern sein, sondern auch ein Abbild der gegenwärtigen Herausforderungen, mit denen die Welt konfrontiert ist.

Details	
Vorfall	Demonstration, Brandanschlag
Ursache	Klimakrise, Ukrainekrieg
Ort	Krün, Deutschland
Quellen	• www.tz.de • obamawhitehouse.archives.gov • www.br.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net